

Die Heilige Schrift (Zeichen der Endzeit)



Da sah ich aus dem Meer ein Tier aufsteigen, das zehn Hörner und sieben Köpfe hatte. Auf seinen Hörnern trug es zehn Kronen und auf seinen Köpfen gotteslästerliche Namen. Das Tier, das ich sah, glich einem Panther. Seine Tatzen waren wie die eines Bären, sein Maul wie das Maul eines Löwen. Ihm gab der Drache seine Kraft, seinen Thron und große Macht. Einen von seinen Köpfen sah ich wie tödlich verwundet, aber seine tödliche Wunde heilte wieder. Die ganze Erde folgte dem Tier voll Bewunderung, und die Menschen beteten den Drachen an, weil er dem Tier die Macht übertragen hatte; und sie beteten das Tier an und sagten: "Wer ist dem Tier gleich, und wer vermag mit ihm Krieg zu führen?"

Gegeben wurde ihm ein Maul, das hochtrabende und gotteslästerliche Reden führte, und es wurde ihm Macht gegeben, es zweiundvierzig Monate lang so zu treiben. Es öffnete sein Maul, und stieß Lästerungen gegen Gott aus; es lästerte seinen Namen, sein Zelt und die im Himmel ihr Zelt haben. Auch ward ihm gestattet, mit den Heiligen Krieg zu führen und sie zu besiegen; Macht wurde ihm gegeben über alle Geschlechter, Stämme, Sprachen und Völker. Anbeten werden es alle Bewohner der Erde, deren Namen seit Grundlegung der Welt nicht eingetragen sind im Buch des Lebens des Lammes, das geschlachtet wurde. Wer ein Ohr hat, der höre! Wenn einer in Gefangenschaft gehen soll, geht er in Gefangenschaft; wenn einer mit dem Schwert getötet werden soll, wird er mit dem Schwert getötet werden. Hier muß sich die Standhaftigkeit und der Glaube der Heiligen bewähren.

Ich sah ein anderes Tier aus der Erde heraufkommen. Es hatte zwei Hörner wie ein Widder und redete wie ein Drache. Es übt die ganze Macht des ersten Tieres unter dessen Augen aus und bringt die Erde und ihre Bewohner dazu, das erste Tier anzubeten, dessen tödliche Wunde geheilt ward. Es wirkt große Wunderzeichen, sogar Feuer läßt es vor den Augen der Menschen vom Himmel auf die Erde fallen. Durch die Zeichen, die vor dem Tier zu tun ihm gegeben wurde, verführt es die Bewohner der Erde. Es redet nämlich den Bewohnern der Erde zu, ein Bild von dem Tier zu machen, das die Wunde des Schwertes hatte und wieder lebendig geworden ist. Auch wurde ihm Macht gegeben, dem Bild des Tieres Leben einzuhauchen, so daß das Bild des Tieres sprechen konnte und alle töten ließ, die das Bild des Tieres nicht anbeten wollten. Alle, Große und Kleine, Reiche und Arme, Freie und Unfreie, brachte es dazu, auf ihrer rechten Hand oder an ihrer Stirn ein Zeichen zu tragen. Keiner sollte kaufen oder verkaufen dürfen, der nicht das Zeichen trug: Den Namen des Tieres oder die Zahl seines Namens. Hier ist Weisheit vonnöten. Wer Verstand hat, berechne die Zahl des Tieres; sie ist nämlich die Zahl eines Menschen, und seine Zahl ist 666. (*Offb 13*)

Gisela Maria: Zeichen der Endzeit

Es geschehen bald Zeichen am Himmel: Zeichen, die alle Menschen sehen werden. Wenn diese Zeichen geschehen, dann müssen die Menschen Buße tun, so wie in Ninive! Sie müssen Buße tun, sonst wird Feuer vom

Himmel fallen und sie verzehren. Dann wird es keine Rettung mehr geben. Niemals in der Geschichte der Welt hat es ein solches Inferno gegeben. Dies ist eine Warnung, es müssen alle erfahren: Papst, Bischöfe, Priester und das ganze Volk. Sage ihnen, man soll Sühnestunden in allen Pfarreien halten!

Sage ihnen: Gott ist barmherzig, aber Er ist auch ein gerechter Gott! Dieser Glaubensabfall... Bekehrt euch, eure Tage sind nur noch wenige! Kehrt um, sonst werde Ich Meinen Zornesbecher ausgießen: Es wird kein Stein auf dem anderen bleiben! Es werden nie gekannte Erdbeben kommen; Stürme, die eine Geschwindigkeit erreichen, die keines Menschen Herz kennt! Wer in diesen Stürmen ist, kann sich nicht mehr retten. Es werden sich die Meere aufblähen. Ganze Erdteile werden im Wasser untergehen. Hagel, Schnee und Eis wird fallen, die Kinder werden von den Erwachsenen totgetrampelt.

Die Bösen werden fluchen, heulen und mit den Füßen stampfen. Sie verlieren in einer einzigen Nacht ihr Hab und Gut. Doch das nützt ihnen dann sowieso nichts mehr. Verkünde: Ich bin der Herr, dein Gott! Viele fremde Götter habt ihr euch geschaffen, eure Herzen sind zu Eis erstarrt. Ohne die Fürsprache und Barmherzigkeit Meiner geliebten Mutter wäre das Strafgericht längst gekommen, längst vollzogen. Ich rufe jeden: Gib Rechenschaft von deiner Verwaltung! Verkünde Meine Gebote der ganzen Welt. Der Zornesbecher ist randvoll.
(16. Juli 1996)

Ich gebe dir Anweisung für die kommende Zeit; die Zeit, die alles Dagewesene auf den Kopf stellt. Es wird eine unvorstellbare Drangsal über die Erde kommen. Meine Kleine, schreibe es auf: Die Mächte des Himmels werden erschüttert werden. Die Erde wird an allen Enden beben. Die Berge werden lebendig werden, und so werden die Straßen von Steinen und Geröll zugeschüttet sein. Seid auf der Hut: Der Widersacher ist vorbereitet, er will versuchen, in der letzten Stunde die ganze Welt an sich zu reißen. **(24. April 2001)**

Ich spreche heute zu euch, weil es dringend erforderlich ist. Ihr seid bereits in die apokalyptische Zeit eingetreten. Viele Dinge werden geschehen, doch eurer Herz ängstige sich nicht. Euer Geist wird durch das, was kommt, geläutert. Es werden schlimme Zeiten kommen. Viele von Meinen geliebten Kindern, die so sehr darauf gewartet haben, sie werden erschrecken und erleichen.

Man kann die Flut von Menschen, die aus dem Osten kommen, nicht aufnehmen. Sie werden sich nehmen, was sie brauchen, und so werden sie bald alle nichts mehr haben. Es werden auch Erdbeben und Stürme kommen. Wenn dies geschieht, so klagt nicht. Ruft zu dem Ewigen Vater um Gnade und Barmherzigkeit. Euch, die ihr beten könnt, euch wird es nicht so hart treffen.

Habt keine Furcht, die Erde wird nur gereinigt. Es ist nicht das Weltende. Ihr, Meine Geliebten, ihr, die ihr euch Meinem Unbefleckten Herzen geweiht habt, ruft alle Ungläubigen zum Gebet. Ihr steht ja nicht allein. Meine heiligen Engel helfen euch, die rechten Worte zu finden. Der Heilige Geist wird euch erleuchten.

Wie es Mein Sohn dir, Gisela, mitgeteilt hat, wird es in der Nacht seinen Anfang nehmen. Es wird ein lautes Dröhnen zu hören sein, wie ein furchtbarer Donner, dann wird jedem eine eigene Seelenschau geschenkt werden. Viele werden wie vom Blitz getroffen umfallen. Diese Leute werden aber wieder nach kurzer Zeit

erwachen, und viele werden in fremden Sprachen reden. Sie werden eine Zeitlang Diener des Heiligen Geistes sein. Sie sind vom Heiligen Geist Gesandte, den Menschen die Bibel zu erklären. Es sind Propheten für eine kurze Zeit. **(10. Juli 2004)**

Sage es allen: Nie wieder wird es so viele Propheten geben wie in dieser Zeit. Nie mehr wird eure himmlische Mutter so auf der Erde wandern wie heute. An allen Enden der Erde bin Ich gewesen und Ich habe geweint und gerufen, wie es nie mehr sein wird. Nie mehr werde Ich so viele Worte sprechen wie in dieser eurer Zeit. Diese Zeit, Mein Kindchen, geht bald zu Ende. Das Ende wird schrecklich, unvorstellbar. Aber kaum ist diese schreckliche Nacht gekommen, schon seht ihr eure himmlische Mutter als den Morgenstern am Horizont des Himmels aufleuchten. **(24. Juli 2004)**

Diese Worte sind für den Klerus, der sein Gewissen mit allem, was Sünde ist, losgesprochen hat. Es ist eine Kloake, die Welt ist ein Sündenpfuhl, sodass es den Ewigen Vater erschrecken muss. Es ist jetzt die Zeit gekommen, die Erde wird gereinigt. Diese Zeit ist da. Es ist der Schnitter bestellt. Wachtet und betet, wachtet und betet. Nur die betenden Herzen können noch Hilfe und Frieden finden. Betet viel zum Heiligen Geist. Wer nicht betet, ist in einer nie gekannten Verwirrung. Er kann nur noch wahnsinnig werden. **(21. August 2004)**

Hab keine Angst. Die Nacht geht vorbei und je dunkler sie war, umso strahlender wird der neue Morgen. Ich bin das Licht der Welt. Ich komme und erleuchte die verdunkelten Herzen. Ich werde eine neue, heilige Erde schaffen, und die Menschen werden wieder fähig werden zu lieben. Es wird eine neue Erde geben, voll von Liebe und Heiligkeit. **(1. Oktober 2004)**

Der Fall Satans rückt näher. Er glaubt zwar an seinen Sieg, ja, er ist davon wie betäubt. In einem Taumel der Verwirrung seiner selbst. Doch Meine geliebte Mutter wird der alten Schlange den Kopf zertreten. Er schwankt und stürzt mit seinen ganzen Anhang in den Abgrund. Dort werden sie heulen und mit den Zähnen knirschen. **(18. April 2005)**

Künde Mich an und verkünde ihnen Meine Worte! Sage, dass Ich in der größten Not am Himmel erscheine. Aus Meinen Händen und Füßen und aus Meiner Seitenwunde werden Lichtstrahlen brechen. Diese werden die Erde mehr erhellen als der lichteste Tag. Diese Worte gab Ich Meiner treuen Braut Schwester Faustina. Du bist von Mir erwählt, diese Meine Worte zu wiederholen. Man kann es nicht oft genug sagen. Du weißt, was ich mit ihr begonnen, das will Ich mit dir vollenden. **(24. Dezember 2005)**

Jetzt ist die zweite Erlösung im Kommen. Allen Menschen guten Willens wird eine neue Erlösung geschenkt! Die Erde wird gereinigt von der Knechtschaft des Bösen. **(25. Dezember 2005)**

Die Welt wird gereinigt durch Wasser und Feuersbrunst. Es werden Dinge geschehen, die keines Menschen Herz begreifen kann. Es kommt! Hört auf Meine kleine Prophetin der Liebe. Ich lasse es zu, daß sie zu euch spricht, wenn die Apokalyptischen Tage hereinbrechen. Sie wird viel sprechen. Ihre Stimme wird sehr laut sein, so, daß es von allen gehört wird. Bedenkt: Meine Hand hat sie berührt und Mein Arm hat sie gesegnet. Seid

wachsam! Erhebt eure Häupter, denn der große Tag – Mein Tag – Er ist im Kommen! **(25. Oktober 2007)**

Schau Mich an, und alles wirst du durch Mich erkennen. In deinem Haus, im Haus der Liebe, wird in den schweren Tagen eine ständige Anbetung sein. Ich sage, in den schweren, apokalyptischen Tagen wird es geschehen, dann, wenn die Sonne sich verfinstert, wenn die Sterne ihre Bahn verlieren und wie verirrte Schafe herumlaufen. Der Mond wird sich in Blut hüllen. Die Erde wird gereinigt werden von der Sündenlast, von der Unreinheit, von Stolz, von Neid, von der Habsucht. Meine Erwählten werden durch Meine Allmacht die Menschen erreichen. Was gewesen ist, wird nicht mehr sein. Betet, betet für den Klerus! Amen. **(9. November 2007)**

Schreibe auf, was Ich dir schenke: So, wie Ich zur geliebten Braut, Schwester Faustina, gesprochen habe, so wiederhole Ich es dir heute: Aus Meinen Händen und Füßen werden Lichtzeichen brechen. Diese werden die Erde mehr erhellen als der lichteste Tag! An diesem Tag wird die Spreu vom Weizen getrennt werden. Achtet also auf die von Mir geschenkten Zeichen am Himmel! Es werden auch viele Zeichen auf der Erde geschehen! Ich sende Meine Engel in die vier Himmelsrichtungen, sie werden Meine getreuen Kinder einsammeln. Sie werden vom Heiligen Geist geleitet, werden Schäfchen – die Guten – von den Böcken zu trennen. Ich liebe Meinen Vater mit göttlicher Liebe. Ich werde Seinem heiligen Willen getreu, viele, viele retten! Ja, Ich werde Meinen Vater bitten, allen, die ihre Sünden und ihr verfehltes Leben bereuen, die von Mir erflachte Gnade zu schenken. Dies ist Meine heilige Liebe. **(10. November 2007)**

Der große Tag, der Tag der Erleuchtung, beginnt am Horizont der Himmels aufzusteigen. An diesem Tag verlieren die irdischen Dinge ihren Wert. Der Heilige Geist wird mit seiner göttlichen Gnade in die Herzen aller Menschen leuchten. Jeder wird erkennen, viele werden weinen, wenn sie ihren Seelenzustand schauen. Es wird eine tiefe Erschütterung im Innern eines jeden Menschen geben. Nur die Kleinen, die treuen Seelen, sie werden jubeln und das "Großer Gott, wir loben Dich" anstimmen. Viele, die in schwerer Sünde leben, werden den Tod herbeisehnen; sie sind erschüttert. **(24. Mai 2008)**

Schreibe, Meine Kleine, schreibe auf, was Ich, Dein Gott, dir auftrage! Das, was Ich dir sage, könnten die Menschen auch in der Bibel nachlesen, aber sie lassen sich keine Zeit; sie sind in der ständigen Hetze Satans – nur das Irdische ist in ihrem Kopf. Doch bald wird es einen Umschwung geben, wie es noch nie auf der Erde geschehen ist. Die Menschen werden weinen und wehklagen!

Es heißt in der Voraussage der Bibel: Wenn ihr vom Gräuel an Heiliger Stätte hört, von Bürgerkrieg und Verwüstung, so wisset, daß dies Zeichen sind, die von den Propheten vorausgesagt wurden. Es wird vor allem die Reichen treffen, die alles auf's Geld setzten. Es gibt einen Zusammenbruch der Börse. Die Menschen werden in Panik fallen. Die Schulden werden immer größer. Die Banken werden, eine nach der anderen, zusammenbrechen! Das ist ein Untergang aller Nationen!

Es kommt zum Bürgerkrieg – wie Ich es im Buch: "Ja! Ich Bin ein König!" – vorausgesagt habe! Weil die Menschen sich von Mir abgewandt haben, wird es geschehen. Es ist nur noch ein ganz kleiner Rest, die Mich

noch lieben. Jetzt müssen alle leiden, die Guten und die Bösen.

Wie könnte Ich die Menschen beschützen, die Mich nicht mehr lieben? Sie werfen den Gottmenschen wieder hinaus und sagen wie bei Meiner Kreuzigung: "Wir brauchen Gott nicht, wir können alles selber machen." (...)

Schreibe weiter, Meine geliebte Tochter! Sage es ohne Furcht und ohne Wanken – ob man es hören will oder nicht. Sage, daß die Menschen ernten werden, was sie gesät haben! Es werden viele Menschen vom Osten kommen. Sie werden über die reichen Nationen herfallen. Sie werden rauben, plündern, morden – es gibt nichts Heiliges mehr. Die Kirchen werden ausgeräumt sein, so, wie du es in St. Rufus geschaut hast.

Die falschen Idole habt ihr angebetet – die Stars der irdischen Welt. Diese waren eure Vorbilder. Ihr habt sie geliebt, euch für sie geopfert! Dies war ein Werk Satans! Diese Stars waren Werkzeuge Satans. Mit dieser armen, verführten Jugend, hatte Ich, Euer Gott, immer Mitleid. So bitte Ich heute noch einmal: Betet! Betet viel für diese, Meine armen Kinder! Es ist das größte Zeichen eurer Himmlischen Mutter. Sie wird der Schlange den Kopf zertreten und diese armen Kinder wird Sie retten! Der ganze Himmel betet mit euch und bittet den Ewig Liebenden Vater um Gnade und Erbarmen, um Rettung für alle, die guten Willens sind! **(19. September 2008)**

Geht hinaus in die Welt und verkündet: Der Herr wird kommen! Er wird am Himmel zu sehen sein. Aus Seinen Händen und Füßen werden Lichtzeichen brechen. Diese werden die Erde mehr erhellen, als der lichteste Tag. Mit diesem Tag beginnt die große Heilige Zeit. Doch zuvor wird Satan wüten. Er wird euch und allen Getreuen vieles antun. Doch Meine Engel wachen! Betet! **(14. April 2009)**